

Termin/Ort

3. Juli 2018
Stuttgart, Hochschule für Technik

Preis

	bis 31.5.	ab 1.6.
Mitglied DVW, VDV, BDVI	110 €	140 €
Mitglied DVW, VDV, BDVI in Ausb.	50 €	70 €
Nichtmitglied	140 €	170 €
Nichtmitglied in Ausb.	70 €	90 €

Leistung

Die Seminarteilnahme inklusive der Pausenverpflegung. In der Mittagspause besteht die Möglichkeit, die nahe gelegene Mensa als Selbstzahler aufzusuchen.

Weitere Informationen

Dipl.-Ing. Ulrich Gruber
Tel.: +49 (0)2361 53 4070
UlrichGruber@Kreis-Recklinghausen.de
www.dvw.de > Startseite > Neuigkeiten > Seminare

Anmeldung

Bitte nutzen Sie unsere Online-Anmeldung unter
www.hft-stuttgart.de/VG.

Für Rückfragen zum Anmeldeverfahren und zum Tagungsort steht Ihnen Prof. Dr.-Ing. Hardy Lehmkuhler (hardy.lehmkuehler@hft-stuttgart.de) zur Verfügung.

Im Anschluss (für Interessierte):

Rest der 2. Halbzeit des WM-Fußballspiels
Sieger Gruppe F – Zweiter Gruppe E



GEODÄSIE-AKADEMIE

www.geodaesie-akademie.de



Tagungsort

Hochschule für Technik Stuttgart
Aula Bau 1, 2. OG
Schellingstraße 24, 70174 Stuttgart

Anreise mit dem PKW

Direkt neben der Hochschule befindet sich die »Hofdienergarage«, Zufahrt über die Schellingstraße.

Anreise mit der Bahn

Linie U29 (Richtung Vogelsang) oder Linie U14 (Richtung Mühlhausen) bis Haltestelle »Börsenplatz« bzw. ca. 10 Minuten Fußweg vom Hauptbahnhof zur Hochschule.

Vom Stuttgarter Flughafen

S-Bahn S2 (Schorndorf) oder S3 (Backnang) bis zur Haltestelle »Stadtmitte«, von dort ca. 5 Minuten Fußweg zur Hochschule.

Übernachtung/Hotel

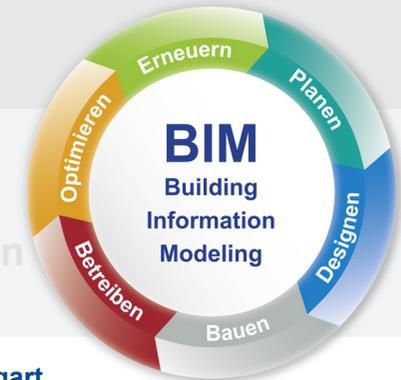
Informationen zu Hotels und sonstigen Übernachtungsmöglichkeiten finden Sie unter den bekannten Buchungsportalen.

171. DVW-Seminar

Geodäsie und BIM

- Grundlagen
- Laborberichte
- Praxisbeispiele

Geodäsie
Building
Information
Modeling



3. Juli 2018 in Stuttgart

Frühbuchertermin
bis 31. Mai 2018

Leitung

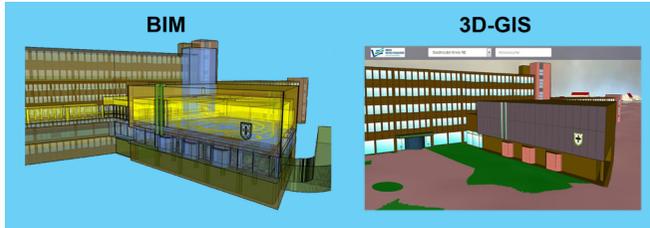
Univ.-Prof. Dr.-Ing. Jörg Blankenbach
Prof. Dr.-Ing. Robert Seuß
Prof. Dr.-Ing. Hardy Lehmkuhler
DVW AK 2 »Geoinformation und Geodatenmanagement«

Veranstalter

DVW AK 2 »Geoinformation und Geodatenmanagement«
DVW Baden-Württemberg e.V.

DVW-Seminar zur
beruflichen Weiterbildung





Geodäsie und BIM

Seminarinhalte

Das Building Information Modeling (BIM) stellt eine neue digitale Arbeitsmethode dar, die als Synonym für die Digitalisierung im Bauwesen gebraucht wird. BIM zielt als kooperatives Planungsinstrument darauf ab, ein Bauwerk vollständig computergestützt zu beschreiben und alle Informationen bzw. Daten, die über den Lebenszyklus anfallen, konsistent zu verwalten sowie transparent zwischen den beteiligten Fachdisziplinen auf der Basis semantischer Bauwerksmodelle auszutauschen.

Als eine Fachdisziplin im Bauwerkslebenszyklus ist auch die Geodäsie von den Erfordernissen und Abläufen, die sich durch die Einführung der Methode BIM ergeben, betroffen. Aus dem Paradigmenwechsel resultiert eine Reihe von neuen Fragestellungen – angefangen bei den Anforderungen von BIM an die klassischen Vermessungsaufgaben, über Modellierungsaspekte sowie die Datenintegration und die Schnittstellen zwischen GIS und BIM bis hin zu neuen Rollen in der Geodäsie für bzw. im BIM.

Das Seminar behandelt sowohl die methodischen als auch technischen Grundlagen von BIM. Es vergleicht die Datenmodelle von GIS und BIM und zeigt gemeinsame Nutzungen auf. Beispiele verdeutlichen, wie BIM von Auftraggebern und -nehmern in der Praxis gehandhabt wird. Eine Podiumssession vertieft den fachlichen Austausch und ermöglicht es den Teilnehmern, weitergehende Fragen intensiv mit den Referenten zu diskutieren.

Das Programm bieten wir Ihnen als PDF-Datei zum Download.

Zielgruppe

Geodäten, Facility Management und Planer, Architekten und Bauingenieure

Dienstag, 3. Juli 2018 | Vormittag

Session I – Grundlagen

Moderation: Prof. Dr.-Ing. Robert Seuß

9.30 Begrüßung

9.45 **Building Information Modeling – Einführung und Grundlagen**

Univ.-Prof. Dr.-Ing. Jörg Blankenbach, RWTH Aachen

10.15 **BIM und VDI-Richtlinien/HOAI**

Prof. Dipl.-Ing. Hans-Georg Oltmanns, Oltmanns und Partner GmbH, Oldenburg

10.45 Kaffeepause

Session II – Laborberichte

Moderation: Univ.-Prof. Dr.-Ing. Jörg Blankenbach

11.15 **Wege der Interoperabilität zwischen BIM und GIS**

Dr.-Ing. Andreas Donaubaue, TU München

11.45 **Planen und Bauen mit digitalen Werkzeugen**

Prof. Dr.-Ing. Steffen Feirabend, HFT Stuttgart

12.15 **Laborberichte aus den Hochschulen**

- Frankfurt UAS
- HFT Stuttgart
- RWTH Aachen
- HTW Dresden

12.45 Mittagspause

Dienstag, 3. Juli 2018 | Nachmittag

Session III – Podiumsdiskussion

Moderation: Prof. Dr.-Ing. Robert Seuß

13.45 **Podiumsdiskussion – Teilnehmer:**

- Univ.-Prof. Dr.-Ing. Jörg Blankenbach
- Dr.-Ing. Andreas Donaubaue
- Prof. Dr.-Ing. Steffen Feirabend
- Alfred Freistädter
- Prof. Dipl.-Ing. Hans-Georg Oltmanns
- Dipl.-Ing. (FH) Christoph Wintrup
- M.Sc. Raymond Wollenberg

14.45 Kaffeepause

Session IV – Praxisbeispiele

Moderation: Prof. Dr.-Ing. Hardy Lehmkuhler

15.15 **BIM für das Bestandsimmobilienmanagement**
M.Sc. Raymond Wollenberg, RWTH Aachen

15.45 **»BIM« im Infrastrukturbereich der SSB – Bisherige Praxis und künftige Überlegungen**
Alfred Freistädter, Stuttgarter Straßenbahnen AG

16.15 **Digitales Aufmaß für BIM**
Dipl.-Ing. (FH) Christoph Wintrup, Hemminger Ingenieurbüro GmbH & Co. KG

16.45 **BIM Praxisbeispiel Deutsche Bahn – Projekt Stuttgart-Ulm – modellbasierte Zusammenarbeit**
M.Eng. Michael Hesse, DB Projekt Stuttgart-Ulm GmbH

17.15 Ende der Veranstaltung